

## Über *Larentia*-Aberrationen

Von Ludwig Osthelder

Im Jahrgang 1930 Nr. 7 der Zeitschrift des österreichischen Entomologen-Vereins (S. 93) beschreibt Herr Dr. Leopold Müller-Linz mehrere gleichartige Modifikationen von verschiedenen Arten der Gattung *Larentia*, deren übereinstimmendes Wesen nach Dr. Müller darin besteht, daß das Mittelfeld der Vorderflügel nicht in der gewöhnlichen Weise nach außen scharf abgeschlossen ist, sondern unscharf nach außen ausfließt. Er bemerkt dazu, daß diese Aberrationsrichtung anscheinend bisher in der Literatur nicht vermerkt sei, und hat für sie die einheitliche Bezeichnung *effusa* vorgeschlagen.

Ich möchte dazu darauf hinweisen, daß ich schon im vorigen Jahre die gleiche Modifikationsrichtung in meinen „Schmetterlingen Südbayerns“ in Anlehnung an Dr. Wehrli, der die gleiche Modifikation von *Larentia hydrata* Tr. zuerst unter diesem Namen beschrieben hat (Mitt. d. e.V. Basel 1919), mit dem Kollektivnamen *indistincta* bezeichnet habe (vgl. Nr. 822, 827, 829, 834 meiner Arbeit). Es ist erfreulich, daß uns Dr. Müller nun mit der gleichen Modifikation bei einigen weiteren Arten bekannt macht; wenn man aber schon für einheitliche Modifikationsrichtungen Kollektivnamen wählen will, hat es keinen Sinn, für eine Modifikationsrichtung, die bereits mit einem solchen in der Literatur bezeichnet wurde, einen neuen zu schaffen. Dr. Müllers *Lar. lugubrata-effusa* ist auf jeden Fall ein Synonym zu meiner *lugubrata-indistincta*.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen der Münchner Entomologischen Gesellschaft](#)

Jahr/Year: 1930

Band/Volume: [020](#)

Autor(en)/Author(s): Osthelder Ludwig

Artikel/Article: [Über Larentia-Aberrationen. 97](#)